



DE Deutsch

 **CERV – Aufruf zur Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft 2025–2026 Vollständiger Titel: Unterstützung von zivilgesellschaftlichen Organisationen, die sich für Rechte und Werte in der EU einsetzen Einreichfrist: 18. September 2025 Projektlaufzeit: 2026–2028 Mindestbudget pro Projekt: 75.000 € EU-Kofinanzierung: bis zu 90 % Offizielle Quelle: CERV Calls – Funding & Tenders Portal**

Relevante Themen für *Where Peace Meets*:

- Förderung der EU-Werte und der Charta der Grundrechte
- Stärkung der Zivilgesellschaft und der demokratischen Teilhabe
- Bekämpfung von Hassrede und Förderung des interkulturellen Dialogs
- Schaffung inklusiver und transnationaler zivilgesellschaftlicher Räume

Warum es passt: Auch wenn es sich nicht um einen klassischen „Remembrance“-Aufruf handelt, passt *Where Peace Meets* hervorragend in den Rahmen der **grenzüberschreitenden zivilgesellschaftlichen Zusammenarbeit** – mit starkem symbolischem, bildungsbezogenem und partizipativem Charakter. Die Einbindung von Jugendlichen, Schulen, Künstler:innen und lokalen Gemeinschaften entspricht den Prioritäten des Aufrufs.

DE Deutsche Übersetzung

Einleitung zum Projektdokument *Where Peace Meets* – Ein gemeinsames Symbol europäischer Werte Optimiert für das CERV-Programm – Bürger:innen, Gleichstellung, Rechte und Werte

Dieses Dokument stellt die optimierte Version des Konzeptpapiers „*Where Peace Meets – Ein Symbol gemeinsamer europäischer Werte schaffen*“ dar, das im Hinblick auf eine Einreichung im Rahmen des EU-Programms **CERV – Citizens, Equality, Rights and Values** entwickelt wurde. Das Programm unterstützt Initiativen zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts, der europäischen Erinnerungskultur, der Bürgerbeteiligung und der Grundwerte der EU.

Das vorgeschlagene Projekt entspricht den Zielen der Ausschreibung durch:

- **aktive Bürgerbeteiligung**, insbesondere von Jugendlichen, durch kreative und transnationale Prozesse,
- **gemeinsames Erinnern** und die Aufwertung symbolischer europäischer Orte,
- **kulturelle Ko-Kreation** als Instrument für Dialog und Versöhnung in Grenzregionen.

Nächste Schritte für die Antragstellung

1. Passende CERV-Ausschreibung im EU Funding & Tenders Portal identifizieren.

2. Registrierung aller Partner mit einem PIC (Participant Identification Code).
3. Ausfüllen des Online-Formulars (Teil A, B und C) mit folgenden Anhängen:
 - Konzeptpapier (englische Version),
 - detaillierter Budgetplan,
 - Absichtserklärungen der Partner.
4. Sprachliche und formale Endkontrolle der englischen Version.
5. Einreichung bis zur in der Ausschreibung angegebenen Frist (in der Regel 17:00 Uhr MEZ).

Where Peace Meets – Ein Symbol gemeinsamer europäischer Werte schaffen 🕒

Konzeptpapier – Entwurf auf Englisch (v01)

1. Hintergrund und Begründung Der Dreiländereck/Tromeja/Monte Forno ist ein symbolischer Kreuzungspunkt dreier Kulturen – der lateinischen, germanischen und slawischen – und markiert das Zusammentreffen von Österreich, Italien und Slowenien. Was einst eine Trennlinie war, ist heute ein Raum des Dialogs, der Zusammenarbeit und einer gemeinsamen europäischen Zukunft.

Zwischen 2025 und 2028 fallen mehrere bedeutende Jubiläen zusammen: • 80 Jahre Ende des Zweiten Weltkriegs • 40 Jahre Schengener Abkommen • 30 Jahre seit dem Olympiaprojekt „Senza Confini“ • 45 Jahre SKI TOUR3

Vor diesem Hintergrund haben Panathlon-Clubs aus den drei Ländern eine partizipative Initiative gestartet, um Frieden, Jugendengagement und europäische Identität durch ein dauerhaftes, sichtbares Symbol zu fördern.

2. Projektziele • Förderung der europäischen Integration von unten durch kulturelle, bildungsbezogene und partizipative Maßnahmen • Gestaltung und Installation einer symbolischen, nachhaltigen Struktur am Dreiländereck als Ausdruck für Frieden und gemeinsame Werte • Einbindung von Jugendlichen, Künstler:innen, Schulen und der Zivilgesellschaft in einen kreativen, transnationalen Prozess • Stärkung der Sichtbarkeit europäischer Zusammenarbeit und Erinnerung in einem lokal verankerten, grenzüberschreitenden Rahmen

3. Geplante Aktivitäten (vorläufig)

Phase Aktion		Beschreibung
1	Ideenaufwurf	Internationaler Wettbewerb für Künstler:innen, Studierende und Zivilgesellschaft
2	Workshops & Dialoge	Grenzüberschreitende Workshops mit Jugendlichen und Schulen in Friaul-Julisch Venetien, Kärnten und Slowenien

Phase	Aktion	Beschreibung
3	Auswahl & Ko-Kreation	Jury wählt Vorschlag aus; technische Partner verfeinern das Konzept gemeinsam mit der Gemeinschaft
4	Produktion & Installation	Realisierung des Werks mit nachhaltigen Materialien; Installation im Jahr 2028
5	Sichtbarkeit & Verbreitung	Abschlussevent, grenzüberschreitende Medienkampagne, didaktische Materialien

4. Projektpartner (vorläufige Struktur) • Projektträger: Panathlon Club Kärnten (AT) • Mitantragsteller: Panathlon Club Friaul-Julisch Venetien (IT), Panathlon Club Slowenien (SI) • Bildungseinrichtungen: Höhere Schulen und Universitäten der Region (Kunst, Design, Politische Bildung) • Gemeinden und regionale Verwaltungen: Villach, Tarvisio, Jesenice • Assoziierte Partner: EU-Informationsstellen, grenzüberschreitende Kulturplattformen, UNESCO-Lehrstühle

5. EU-Relevanz und Wirkung • Stärkt Werte des Friedens, der Zusammenarbeit und der Vielfalt an den EU-Grenzen • Fördert Jugendpartizipation, transnationale Erinnerung und symbolisches Erbe • Verkörpert das Engagement der EU für Kohäsion durch partizipative, ortsbezogene Prozesse von unten

6. Nachhaltigkeit • Die Installation wird aus ökologisch nachhaltigen Materialien bestehen und von lokalen Partnern gewartet • Digitale/bildungsbezogene Erweiterungen (QR-Codes, AR-Erlebnisse, Unterrichtsmaterialien) • Entwicklung eines übertragbaren Modells symbolischer Integration für weitere Grenzregionen Europas

7. Erwartete Ergebnisse • 1 symbolische grenzüberschreitende Installation • 1 internationaler Aufruf + über 100 kreative Beiträge • Über 300 Jugendliche/Studierende in grenzüberschreitende Aktivitäten eingebunden • Bildungs- und Kulturtoolkit in vier Sprachen • Abschlussevent mit EU-Branding im Jahr 2028

Übersicht: Logischer Rahmen (vereinfacht)

Ebene	Indikator	Nachweisart
Wirkung	Verbesserte Wahrnehmung europäischer Identität und Friedenswerte	Vorher/Nachher-Umfragen, Erfahrungsberichte
Ergebnis	Installation abgeschlossen, Bürger:innen einbezogen	Sichtbares Werk + Medienberichterstattung
Outputs	Anzahl der Vorschläge, Teilnehmenden, durchgeführten Workshops	Berichte, Anwesenheitslisten, Web-Daten

Zeitplan (vereinfacht)

Zeitraum	Meilenstein
Q1 2026	Projektstart, Ausschreibung für Ideen

Zeitraum Meilenstein

Q2–Q3 2026 Workshops, Co-Creation-Labore

Q4 2026 Juryauswahl, technische Planung

Jahr 2027 Produktion und Kommunikation

Jahr 2028 Installation und EU-Veranstaltung

 **Vorläufiger Budgetentwurf** (Format: CERV oder Interreg Mini Call)

Budgetposten	Betrag (€)
Personal / Koordination	35.000
Workshops & Partizipation	20.000
Kommunikation & Sichtbarkeit	15.000
Künstlerische Installation & Materialien	50.000
Evaluierung & Berichterstattung	5.000
Reisen / Veranstaltungen	10.000
Gesamt	135.000

 **Kurzfassung des Konzeptpapiers – "Where Peace Meets"** Titel: Where Peace Meets – Ein Symbol gemeinsamer europäischer Werte schaffen

Zusammenfassung: Der Dreiländereck/Tromeja/Monte Forno (Österreich–Italien–Slowenien) soll eine symbolische Installation beherbergen, die durch einen grenzüberschreitenden, jugendgeleiteten Prozess entsteht. Die Initiative erinnert an bedeutende Meilensteine wie das Ende des Zweiten Weltkriegs und das Schengener Abkommen und verbindet lokale Gemeinschaften durch Workshops, künstlerische Ko-Kreation und EU-gekennzeichnete Sichtbarkeitsmaßnahmen.

Ziele: • Förderung des europäischen Gedenkens und einer Friedenskultur • Einbindung von Jugendlichen, Zivilgesellschaft und Künstler:innen • Stärkung grenzüberschreitender Zusammenarbeit und demokratischer Werte

Kernaktivitäten: • Ausschreibung für kreative Vorschläge • Jugendgeleitete Workshops in drei Ländern • Realisierung der Installation mit feierlicher Enthüllung im Jahr 2028 • EU-weite Verbreitung und pädagogische Ressourcen

Partner (vorläufig): Panathlon-Clubs in AT, IT, SI; regionale Schulen; Gemeinden; EU-Informationsstellen; Kulturplattformen

EU-Relevanz: Das Projekt entspricht den Prioritäten von CERV, indem es Erinnerung, bürgerschaftliche Teilhabe und die Förderung europäischer Werte an den Grenzen stärkt.

Es verwandelt eine historische Bruchlinie in einen zukunftsgerichteten, symbolischen Ort der Einheit.

 **Entwurf der Partner-Kontaktmail (DE) > Betreff:** Interessenbekundung – Grenzüberschreitende Initiative „Where Peace Meets“ (2026–2028)

> > Sehr geehrte/r [Name], > > Ich hoffe, diese Nachricht erreicht Sie wohlbehalten.

> Ich schreibe Ihnen im Namen des [Panathlon Club], der derzeit eine grenzüberschreitende Initiative mit dem Titel > „Where Peace Meets – Ein Symbol gemeinsamer europäischer Werte schaffen“ für den Zeitraum 2026–2028 entwickelt. > >

Ziel des Projekts ist es, die Zivilgesellschaft, Jugendliche und Künstler:innen aus Österreich, Italien und Slowenien > in die Gestaltung und Errichtung einer symbolischen Friedensstruktur am Dreiländereck/Tromeja/Forno einzubeziehen — > verankert in den Werten der EU und der regionalen Zusammenarbeit.

> > Wir sind überzeugt, dass Ihre Institution mit ihrer Expertise und Zielsetzung hervorragend zu unseren Zielen passt, > und würden uns freuen, eine mögliche Zusammenarbeit zu erkunden – entweder als zentrale oder assoziierte Partnerorganisation.

> > Im Anhang finden Sie eine kurze Konzeptbeschreibung zur ersten Orientierung.

> > Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und schlagen gerne einen kurzen Termin für ein erstes Gespräch vor.

> > Mit freundlichen Grüßen,

> [Ihr Name] > [Ihre Funktion] > [Ihre Kontaktdaten]

Where Peace Meets – Ein Symbol gemeinsamer europäischer Werte schaffen 🌐

Konzeptpapier – Entwurf auf Englisch (v01)

1. Hintergrund und Begründung Der Dreiländereck/Tromeja/Monte Forno ist ein symbolischer Kreuzungspunkt dreier Kulturen – der lateinischen, germanischen und slawischen – und markiert das Zusammentreffen von Österreich, Italien und Slowenien. Was einst eine Trennlinie war, ist heute ein Raum des Dialogs, der Zusammenarbeit und einer gemeinsamen europäischen Zukunft. Zwischen 2025 und 2028 fallen mehrere bedeutende Jubiläen zusammen: • 80 Jahre Ende des Zweiten Weltkriegs • 40 Jahre Schengener Abkommen • 30 Jahre seit dem Olympiaprojekt „Senza Confini“ • 45 Jahre SKI TOUR3

Vor diesem Hintergrund haben Panathlon-Clubs aus den drei Ländern eine partizipative Initiative gestartet, um Frieden, Jugendengagement und europäische Identität durch ein dauerhaftes, sichtbares Symbol zu fördern.

2. Projektziele • Förderung der europäischen Integration von unten durch kulturelle, bildungsbezogene und partizipative Maßnahmen • Gestaltung und Installation einer symbolischen, nachhaltigen Struktur am Dreiländereck als Ausdruck für Frieden und gemeinsame Werte • Einbindung von Jugendlichen, Künstler:innen, Schulen und der Zivilgesellschaft in einen kreativen, transnationalen Prozess • Stärkung der Sichtbarkeit europäischer Zusammenarbeit und Erinnerung in einem lokal verankerten, grenzüberschreitenden Rahmen

3. Geplante Aktivitäten (vorläufig)

Phase Aktion		Beschreibung
1	Ideenaufwurf	Internationaler Wettbewerb für Künstler:innen, Studierende und Zivilgesellschaft
2	Workshops & Dialoge	Grenzüberschreitende Workshops mit Jugendlichen und Schulen in Friaul-Julisch Venetien, Kärnten und Slowenien
3	Auswahl & Ko-Kreation	Jury wählt Vorschlag aus; technische Partner verfeinern das Konzept gemeinsam mit der Gemeinschaft
4	Produktion & Installation	Realisierung des Werks mit nachhaltigen Materialien; Installation im Jahr 2028
5	Sichtbarkeit & Verbreitung	Abschlussevent, grenzüberschreitende Medienkampagne, didaktische Materialien

4. Projektpartner (vorläufige Struktur) • Projektträger: Panathlon Club Kärnten (AT) • Mitantragsteller: Panathlon Club Friaul-Julisch Venetien (IT), Panathlon Club Slowenien (SI) • Bildungseinrichtungen: Höhere Schulen und Universitäten der Region (Kunst, Design, Politische Bildung) • Gemeinden und regionale Verwaltungen: Villach, Tarvisio, Jesenice • Assoziierte Partner: EU-Informationsstellen, grenzüberschreitende Kulturplattformen, UNESCO-Lehrstühle

5. EU-Relevanz und Wirkung • Stärkt Werte des Friedens, der Zusammenarbeit und der Vielfalt an den EU-Grenzen • Fördert Jugendpartizipation, transnationale Erinnerung und symbolisches Erbe • Verkörpert das Engagement der EU für Kohäsion durch partizipative, ortsbezogene Prozesse von unten

6. Nachhaltigkeit • Die Installation wird aus ökologisch nachhaltigen Materialien bestehen und von lokalen Partnern gewartet • Digitale/bildungsbezogene Erweiterungen (QR-Codes, AR-Erlebnisse, Unterrichtsmaterialien) • Entwicklung eines übertragbaren Modells symbolischer Integration für weitere Grenzregionen Europas

7. Erwartete Ergebnisse • 1 symbolische grenzüberschreitende Installation • 1 internationaler Aufruf + über 100 kreative Beiträge • Über 300 Jugendliche/Studierende in grenzüberschreitende Aktivitäten eingebunden • Bildungs- und Kulturtoolkit in vier Sprachen • Abschlussevent mit EU-Branding im Jahr 2028



Übersicht: Logischer Rahmen (vereinfacht)

Ebene	Indikator	Nachweisart
Wirkung	Verbesserte Wahrnehmung europäischer Identität und Friedenswerte	Vorher/Nachher-Umfragen, Erfahrungsberichte
Ergebnis	Installation abgeschlossen, Bürger:innen einbezogen	Sichtbares Werk + Medienberichterstattung
Outputs	Anzahl der Vorschläge, Teilnehmenden, durchgeführten Workshops	Berichte, Anwesenheitslisten, Web-Daten



Zeitplan (vereinfacht)

Zeitraum	Meilenstein
Q1 2026	Projektstart, Ausschreibung für Ideen
Q2–Q3 2026	Workshops, Co-Creation-Labore
Q4 2026	Juryauswahl, technische Planung
Jahr 2027	Produktion und Kommunikation
Jahr 2028	Installation und EU-Veranstaltung



Vorläufiger Budgetentwurf (Format: CERV oder Interreg Mini Call)

Budgetposten	Betrag (€)
Personal / Koordination	35.000
Workshops & Partizipation	20.000
Kommunikation & Sichtbarkeit	15.000

Budgetposten	Betrag (€)
Künstlerische Installation & Materialien	50.000
Evaluierung & Berichterstattung	5.000
Reisen / Veranstaltungen	10.000
Gesamt	135.000

 **Kurzfassung Konzeptpapier – "Where Peace Meets"** **Titel:** Where Peace Meets – Ein Symbol gemeinsamer europäischer Werte schaffen **Zusammenfassung:** Der Dreiländereck/Tromeja/Monte Forno (Österreich–Italien–Slowenien) soll Gastgeber einer symbolischen Installation werden, die im Rahmen eines grenzüberschreitenden, jugendgeleiteten Prozesses entsteht. Die Initiative, die Meilensteine wie das Ende des Zweiten Weltkriegs und das Schengener Abkommen würdigt, verbindet lokale Gemeinschaften durch Workshops, künstlerische Ko-Kreation und EU-gekennzeichnete Sichtbarkeitsmaßnahmen. **Ziele:** • Förderung des europäischen Gedenkens und einer Friedenskultur • Einbindung von jungen Menschen, Zivilgesellschaft und Künstler:innen • Stärkung grenzüberschreitender Zusammenarbeit und demokratischer Werte **Kernaktivitäten:** • Ausschreibung für kreative Vorschläge • Jugendgeleitete Workshops in drei Ländern • Realisierung der Installation mit öffentlicher Enthüllung 2028 • EU-weite Verbreitung und pädagogische Ressourcen **Partner (vorläufig):** Panathlon-Clubs in AT, IT, SI; regionale Schulen; Gemeinden; EU-Infostellen; Kulturplattformen **EU-Relevanz:** Das Projekt steht im Einklang mit den CERV-Schwerpunkten durch Förderung von Erinnerung, bürgerschaftlicher Teilhabe und der Vermittlung europäischer Werte an den Grenzen. Es verwandelt eine historische Bruchlinie in einen zukunftsgerichteten, symbolischen Ort der Einheit.

 **Kurzfassung des Konzeptpapiers – "Where Peace Meets"** **Titel:** Where Peace Meets – Ein Symbol gemeinsamer europäischer Werte schaffen **Zusammenfassung:** Der Dreiländereck/Tromeja/Monte Forno (Österreich–Italien–Slowenien) soll eine symbolische Installation beherbergen, die durch einen grenzüberschreitenden, jugendgeleiteten Prozess entsteht. Die Initiative erinnert an bedeutende Meilensteine wie das Ende des Zweiten Weltkriegs und das Schengener Abkommen und verbindet lokale Gemeinschaften durch Workshops, künstlerische Ko-Kreation und EU-gekennzeichnete Sichtbarkeitsmaßnahmen. **Ziele:** • Förderung des europäischen Gedenkens und einer Friedenskultur • Einbindung von Jugendlichen, Zivilgesellschaft und Künstler:innen • Stärkung grenzüberschreitender Zusammenarbeit und demokratischer Werte **Kernaktivitäten:** • Ausschreibung für kreative Vorschläge • Jugendgeleitete Workshops in drei Ländern • Realisierung der Installation mit feierlicher Enthüllung im Jahr 2028 • EU-weite Verbreitung und pädagogische Ressourcen **Partner (vorläufig):** Panathlon-Clubs in AT, IT, SI; regionale Schulen; Gemeinden; EU-Informationsstellen; Kulturplattformen **EU-Relevanz:** Das Projekt entspricht den Prioritäten von CERV, indem es Erinnerung, bürgerschaftliche Teilhabe und die Förderung europäischer Werte an den Grenzen stärkt. Es verwandelt eine historische Bruchlinie in einen zukunftsgerichteten, symbolischen Ort der Einheit.

 **Entwurf der Kontaktmail an potenzielle Partner (ENG)** *(In inglese, come previsto — se desideri anche una versione tedesca, te la preparo volentieri.)*

Tutto pronto, PG — quando vuoi possiamo passare al **blocco in italiano**, oppure sviluppare ora eventuali materiali collaterali (newsletter, schede sintetiche, oppure pitch narrativo per il pubblico giovane). Dimmi tu dove puntiamo i riflettori   EU